

Autobild: Touareg R5 wertstabilster SUV

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 28. Januar 2005 um 16:47

Ich habe gerade in der neuen Autobild gelesen, dass unter den SUVs der Touareg R5 vor dem Porsche Cayenne und dem BMW X5 3.0 den ersten Platz belegt. Der Wert im Jahr 2008 wird mit 70 % des Neupreises angesetzt.

Also doch eine Vernunftentscheidung, den Touareg zu kaufen. 😄

Gruß
Thomas

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 28. Januar 2005 um 16:55

@ Thomas

Solltest Dich schon ein bisschen präziser ausdrücken:

Zitat

Also doch eine Vernunftentscheidung, den Touareg zu kaufen

Da fehlt doch noch der Zusatz R5 🙄

Habs ja gewusst: mein Entscheid war richtig!

Greez
Adrian

Beitrag von „Hagen“ vom 28. Januar 2005 um 17:05

70% in 2008??? Bei wievielen Kilometern?

Das würde ja alle momentanen Leasingrestwerte durcheinander bringen!

Beitrag von „dschlei“ vom 28. Januar 2005 um 17:48

Und in den USA ist der Dicke, ganz egal mit welchem Motor einer der schlechtesten Geldanlagen, sehr hoher Wertverlust, verliert im ersten Jahr gut ein Drittel seines Wertes, und nach etwa einem halben Jahr etwa 50%. 

Beitrag von „andreas“ vom 28. Januar 2005 um 18:27

Hört sich wirklich nach "Bild" an, 70% Restwert nach 3 Jahren. 

Bei der schnellen Markt- und Modellentwicklung sind solche Zahlen garnicht mehr prognostizierbar, bis 2008 wird der Dicke bestimmt schon sein(e) facelift(s) bekommen haben, vielleicht gibt es schon ein Nachfolgemodell, bestimmt auch noch einige Motorvarianten zusätzlich. Viel länger als 3 Jahre wird ja kaum noch für die Serienreife eines Autos "gebraucht", der Kunde spielt schon hin und wieder den beta-Tester.

Der SUV ist der einzige Bereich der Automobilbranche, der noch ein zweistelliges Wachstum hat, dementsprechend wächst natürlich auch das Angebot an Gebrauchtfahrzeugen.

Wer bei der Planung einer Neuanschaffung auf so hohe Restwerte spekuliert, könnte dann 2008 vor einer großen Lücke stehen.

Gruß
andreas

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. Januar 2005 um 19:20

Zitat von Thomas TDI

Ich habe gerade in der neuen Autobild gelesen, dass unter den SUVs der Touareg R5 vor dem Porsche Cayenne und dem BMW X5 3.0 den ersten Platz belegt. Der Wert im Jahr 2008 wird mit 70 % des Neupreises angesetzt.

Also doch eine Vernunftentscheidung, den Touareg zu kaufen. 😊

Gruß
Thomas

Hallo Thomas,
wovon träumen die Journalisten denn sonst noch. Haben die Hersteller den Großkundenrabatt für Journalisten ab sofort auf 30 % angehoben?

Rein rechnerisch ließe sich diese Prognose sogar beweisen:
rechnet man mit durchschnittlich 15 % Preissteigerung p.A. ergibt sich incl. Erhöhung 2005 bis 2008 bei einem Grundpreis von 40.000,-- Euro bis 2008 ein Verkaufspreis von 69.960,25 Euro.
Rechnet man nun die lineare Afa für ein in 2008 anzuschaffendes Fahrzeug für 3 Jahre in Höhe von 60 % insgesamt zurück ergibt das 27.984,41 Euro.

27.984,41 Euro entsprechen dann exakt 69,96 % der Anschaffungskosten eines Neufahrzeugs. Also 70 % des Anschaffungspreises von 40.000,-- Euro.

Berücksichtigt man ferner, das die Abschreibungen in Höhe von 24.000,-- Euro (nämlich 60 % v. 40000,--) in den Jahren, bei einem Steuersatz von 40 % zu insgesamt 14.400,-- Euro nicht zu zahlender Einkommensteuer führen ergibt das:

Verkaufserlös: 28.000,-- Euro

nicht gezahlte Steuern: 12.000,-- Euro

40.000,-- Euro

Somit beträgt der Wertverlust relativ gesehen 0,-- Euro.

Ein Schelm, der böses dabei denkt!;))

Beitrag von „jamesbond“ vom 28. Januar 2005 um 22:30

Die "tollen" Journalisten sollten mal für eine solche Schreiberei haften müssen, oder die Bildzeitung muss mir meinen T. in 3 Jahren für 70% abkaufen wenn ich das garantiert kriege, hol für meine Frau gleich noch einen "Zweittouareg"

LG
james

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. Januar 2005 um 23:22

Hallo,

trotz der Rechnerei und der sicherlich utopischen 70% sollten wir uns doch trotzdem freuen, ein halbwegs wertstabiles Fahrzeug zu fahren. Da habe ich schon andere Groschengräber made in Italy besessen 😞

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 29. Januar 2005 um 00:36

Zitat von agroetsch

Hallo,

trotz der Rechnerei und der sicherlich utopischen 70% sollten wir uns doch trotzdem freuen, ein halbwegs wertstabiles Fahrzeug zu fahren. Da habe ich schon andere Groschengräber made in Italy besessen 😞

Hallo Armin,
willst Du behaupten, dass Adam Riese falsch gelegen hat?

Gruß;)

Beitrag von „Borko38“ vom 29. Januar 2005 um 10:05

Hi,

da drängt sich mir die Frage auf:

Was mache ich nach 3 Jahren wenn ich gar nicht verkaufen will????



Gruß

borko

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 29. Januar 2005 um 10:09

Zitat von TDI-Junkie

@ Thomas

Solltest Dich schon ein bisschen präziser ausdrücken:

Da fehlt doch noch der Zusatz R5 😏

Habs ja gewusst: mein Entscheid war richtig!

Greez

Adrian

Alles anzeigen

Die Kunst des Schreibens liegt halt im Weglassen! 😏

Gruß

Thomas (der glaubt, dass der V6 noch wertstabiler ist)

P.S.: Mein beim Leasing kalkulierter Restwert liegt übrigens bei 63 % nach 3 Jahren und 45.000 km, also gar nicht so weit weg von den 70 %.

Beitrag von „Heinz“ vom 31. Januar 2005 um 10:05

Ich weiß schon, warum ich lieber nichts lese, als diese propagandistische Ammemmärchenblatt aus Hamburg.

Haha, 70% !!!

Dann doch lieber keinen Testbericht, als einen derartigen Schwachsinn.

gruß
Heinz

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 10:34

Hallo Heinz,

es geht um den Diesel und nicht um den Benziner 😊 .

Gruß
Thomas

Beitrag von „Heinz“ vom 31. Januar 2005 um 11:17

Zitat von Thomas TDI

Hallo Heinz,

es geht um den Diesel und nicht um den Benziner 😊 .

Gruß
Thomas

Hallo Thomas,

ist mir schon bewusst, dass (momentan noch) ein Benziner einen höheren Wertverlust hat. Trotzdem sind auch für einen Diesel 70% mehr als utopisch, und mit Verlaub 63% halte ich auch für an der Realität etwas vorbei. Hoffentlich gibt es für dich kein böses Erwachen.

gruß
Heinz

P.S.: Da momentan 85% der Touaregs als Diesel verkauft werden gibt es in 3 Jahren evtl. ein Überangebot an gebrauchten Dieseln auf dem Markt und die Benziner sind eine Rarität. Lassen wir uns überraschen...

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 12:32

Zitat von Heinz

... Trotzdem sind auch für einen Diesel 70% mehr als utopisch, und mit Verlaub 63% halte ich auch für an der Realität etwas vorbei. Hoffentlich gibt es für dich kein böses Erwachen. ...

Keine Angst, ist ein Kilometervertrag (ohne Gebrauchtwagenabrechnung). Außerdem ist das mein xstes Auto bei diesem Händler. War bisher nie ein Problem. Zahlt sich halt doch aus, wenn man nicht das offensichtlich günstigste (Internet-) Angebot nimmt. Aber da renne ich ja bei dir, lieber Heinz, offene Türen ein, oder?!

Gruß
Thomas

Beitrag von „Hagen“ vom 31. Januar 2005 um 13:55

Zitat von Thomas TDI

P.S.: Mein beim Leasing kalkulierter Restwert liegt übrigens bei 63 % nach 3 Jahren und 45.000 km, also gar nicht so weit weg von den 70 %.

Normal wären: 46,20%

Wie hast Du das denn angestellt???

Beitrag von „agroetsch“ vom 31. Januar 2005 um 14:36

..und vor allem wie schafft man es in 3 Jahren nur 45.000km zu fahren..

Da blicke ich als Pendler doch ziemlich neidisch drauf 😞

Beitrag von „Heinz“ vom 31. Januar 2005 um 14:36

Zitat von Hagen

Normal wären: 46,20%

Wie hast Du das denn angestellt???

Das frage ich mich ehrlich gesagt auch. Das mit den 46,2% kommt hin, und beim Benziner sind es meines Wissens 42,4%. Das entspricht auch ungefähr meiner Erfahrung bei der Verwertung diverser Firmen-Gebrauchtfahrzeuge in den letzten Jahren.

Zitat von agroetsch

..und vor allem wie schafft man es in 3 Jahren nur 45.000km zu fahren..

Da blicke ich als Pendler doch ziemlich neidisch drauf 😞

Tja Armin, tut mir leid für alle Pendler. Aber zum Glück müssen nicht alle soviel fahren. Meine momentane Hochrechnung lautet 52.000 Km nach 4 (in Worten: vier) Jahren.

Noch eine Frage in dem Zusammenhang: Lohnt sich bei 15.000 Km p.a. eigentlich ein Diesel ?

gruß
Heinz

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 15:50

Zitat von Hagen

Normal wären: 46,20%

Wie hast Du das denn angestellt???

46,20 %??? Wertverlust oder Restwert? Nee, das ist deutlich zu niedrig! Bisher hatte ich bei ähnlicher Fahrleistung (z.B. Audi A4) nach drei Jahren Restwerte von ca. 52 %. Dass beim Touareg der Restwert deutlich darüber liegt, dürfte eigentlich unstrittig sein. SUVs sind halt zur Zeit sehr begehrt.

Zitat von agroetsch

... und vor allem wie schafft man es in 3 Jahren nur 45.000km zu fahren ...

Wenn man zwei Wagen hat und in der Großstadt wohnt und für Dienstfahrten einen Dienstwagen nutzen kann, passt das schon. Bei meinem 😊 ist es in der Vergangenheit aber auch kein Problem gewesen, wenn's ein paar km mehr wurden. Nachgezahlt habe ich noch nie (einmal waren es immerhin 20.000 km mehr). Ich sagte ja schon, Treue zahlt sich meistens aus.

Gruß

Thomas

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 15:54

Zitat von Heinz

... Noch eine Frage in dem Zusammenhang: Lohnt sich bei 15.000 Km p.a. eigentlich ein Diesel ? ...

ups, die Frage hatte ich erst ganz überlesen.

Man kann sicher darüber streiten, ob sich nach 45.000 km ein Plus oder Minus einstellt. Die Freude an der Tankstelle deutlich günstiger wegzukommen, der geringere Wertverlust und letztendlich (am wichtigsten) die Leistungsentfaltung moderner Dieselmotoren machen mir die Entscheidung aber einfach: einmal TDI, immer TDI! Und zwar aus Überzeugung.

Gruß
Thomas

Beitrag von „jamesbond“ vom 31. Januar 2005 um 15:58

Die Werte liegen jetzt zwischen 42,4% und 70%

Restwert oder Wertverlust
Listenpreis oder Kaufpreis
3 Jahre oder 4 Jahre
KM-Vertrag oder Restwertvertrag
"halbprivates" Freiberuflerauto oder Flottenfahrzeug

 Ich habe die Vermutung, hier werden Äpfel mit Birnen (und vielleicht noch Bananen) verglichen 

LG
james

Beitrag von „Hagen“ vom 31. Januar 2005 um 15:59

Zitat von Thomas TDI

46,20 %??? Wertverlust oder Restwert? ...

Gruß
Thomas

Wertverlust?! Du bist 'ne Knolle!

Natürlich Restwert!!! 46,20% entsprechen der Restwertgruppe RG105 bei der von Dir angegebenen Laufleistung. Und das ist der offizielle VW Satz!!!

Die 63% hat Dir der Händler aber nicht von allein gegeben, oder?! 😞

Beitrag von „Hagen“ vom 31. Januar 2005 um 16:07

Zitat von jamesbond

Die Werte liegen jetzt zwischen 42,4% und 70%

Restwert oder Wertverlust

Listenpreis oder Kaufpreis

3 Jahre oder 4 Jahre

KM-Vertrag oder Restwertvertrag

"halbprivates" Freiberuflerauto oder Flottenfahrzeug



Ich habe die Vermutung, hier werden Äpfel mit Birnen (und vielleicht noch Bananen) verglichen 😄

LG

james

Alles anzeigen

Hi james,

für die Restwertermittlung ist ausschließlich der Listenpreis, die Leasingdauer und die km-Leistung ausschlaggebend, egal ob Restwert- oder km-Vertrag, Einzel- oder Großkunde.

Beitrag von „jamesbond“ vom 31. Januar 2005 um 16:20

Zitat von Hagen

Hi james,

für die Restwertermittlung ist ausschließlich der Listenpreis, die Leasingdauer und die km-Leistung ausschlaggebend, egal ob Restwert- oder km-Vertrag, Einzel- oder Großkunde.

Davon bin ich auch ausgegangen, aber wie das Leben so spielt..... ich habe gerade neu gekauft und auch Leasingangebote verglichen

Beide Angebote bestätigten mir (damit ich richtig vergleichen kann 😊) 59,3 % Restwert

..... meine "Hausbank" allerdings vom (rabattierten) Kaufpreis

..... und VW-Leasing vom Listenpreis

LG

james

Beitrag von „Heinz“ vom 31. Januar 2005 um 17:04

Zitat von Thomas TDI

ups, die Frage hatte ich erst ganz überlesen.

Man kann sicher darüber streiten, ob sich nach 45.000 km ein Plus oder Minus einstellt. Die Freude an der Tankstelle deutlich günstiger wegzukommen, der geringere Wertverlust und letztendlich (am wichtigsten) die Leistungsentfaltung moderner Dieselmotoren machen mir die Entscheidung aber einfach: einmal TDI, immer TDI! Und zwar aus Überzeugung.

Gruß

Thomas

Hallo Thomas,

zum Glück haben wir alle unterschiedliche Geschmäcker. Wir haben (aus wirtschaftlichen Gründen für die Vielfahrer) einige TDI (Passat, A4, A6) in der Firma. Ab und zu komme ich also

durchaus auch mal in den TDI *Genuß*. Hmm... Also da lobe ich mir doch meinen harmonischen Benziner, souverän, ruhig, absolut ruckel- und vibrationsfrei, und und und. Selbst die 2,5TDI Multitronic im A6 hat mich nicht so überzeugt.

Aber wie gesagt, zum Glück haben wir alle einen unterschiedlichen Geschmack. 🤖
In diesem Sinne auf ein fröhliches Miteinander von *Benzinern* und *Heizölferraristen*. 😄

Gruß
Heinz

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 20:54

Zitat von Hagen

...Die 63% hat Dir der Händler aber nicht von allein gegeben, oder?! 😞

Fast freiwillig! Aber du siehst ja an dem Wert von james, dass mein Restwert nicht allzu viel höher liegt.

Gruß
Thomas

Beitrag von „dummytest“ vom 31. Januar 2005 um 22:44

Zitat von jamesbond

Beide Angebote bestätigten mir (damit ich richtig vergleichen kann 😄) 59,3 %
Restwert

..... meine "Hausbank" allerdings vom (rabattierten) Kaufpreis
..... und VW-Leasing vom Listenpreis

LG
james

Das ist dann aber auch wohl ein ziemlicher Unterschied, oder 🙄

Beitrag von „dummytest“ vom 31. Januar 2005 um 22:46

Zitat von Heinz

Selbst die 2,5TDI Multitronic im A6 hat mich nicht so überzeugt.

Muss ich mal loswerden: die habe ich drei Jahre fahren "müssen", nach 6 Monate habe ich schon nach Gründen für eine Wandlung gesucht, so hat mich diese Motor-Getriebekombination genervt.....

Ok, Ok, leicht am Thema vorbei.... 🙄

Beitrag von „Hagen“ vom 1. Februar 2005 um 10:43

Zitat von Thomas TDI

Fast freiwillig! Aber du siehst ja an dem Wert von james, dass mein Restwert nicht allzu viel höher liegt.

Gruß
Thomas

Naja, 4% Unterschied ist schon ganz ordentlich. Auf jeden Fall hast Du damit echt einen super Vertrag abgeschlossen. 👍👍

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 1. Februar 2005 um 11:10

Zitat von Hagen

... Auf jeden Fall hast Du damit echt einen super Vertrag abgeschlossen.   

Das denke ich auch!

Gruß

Thomas